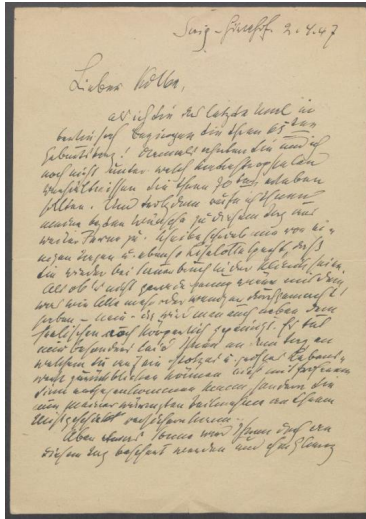


Brief von Fritz Klimsch an Georg Kolbe



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Fritz Klimsch
Adressat*in	Georg Kolbe
Erwähnte Personen	Richard Scheibe
Datierung	02.04.1947
Umfang	1 Brief, 1 Blatt mit Briefumschlag
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.181
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1506386
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Transkription

Lieber Kolbe,

als ich Sie das letzte Mal in Berlin traf, begingen Sie Ihren 65ten Geburtstag! Damals ahnten Sie und ich noch nicht, unter welch katastrophalen Verhältnissen Sie Ihren 70ten erleben sollten. Und trotzdem rufe ich Ihnen meine besten Wünsche zu diesem Tag aus weiter Ferne zu. Scheibe⁽¹⁾ schrieb uns vor einigen Tagen u. ebenso Liselotte Specht⁽²⁾, daß Sie wieder bei Sauerbruch in der Klinik seien. Als ob's nicht gerade genug wäre mit dem, was wir alle mehr oder weniger durchgemacht haben – nein – da wird man auch neben dem Seelischen noch körperlich gepeinigt. Es tut mir besonders leid, [dass ich] Ihnen an dem Tag, an welchem Sie auf ein stolzes und großes Lebenswerk zurückblicken können, nicht mit froherem Sinn entgegenkommen kann, sondern Sie nur meiner wärmsten Teilnahme an Ihrem Mißgeschick versichern kann.

Aber etwas Sonne wird Ihnen doch an

diesem Tage beschert werden und ihm Glanz

Seite 2

verleihen! Es ist das Gefühl, daß Sie der Menschheit mit Ihrem Werk ein Geschenk gemacht haben, woran sie sich dauernd erfreuen kann. Und diesen Glauben kann Ihnen keiner rauben, sowie überhaupt die höheren Güter dieses Lebens einem niemand nehmen kann. Das ist das große Positivum, warum sich's immer noch lohnt zu leben.

Ich habe Alles verloren. mein ganzes Hab und Gut, und bin glücklich, hier oben in der herrlichen Natur in einer reinen Atmosphäre leben und wieder arbeiten zu können. Ich sehe keine Ruinen – nur die jetzt wieder erwachende Natur – den Frühling.

Mögen Sie bald wieder gesund werden, lieber Kolbe und wieder zu Ihrer Kunst kommen – dies wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen u. mit mir meine Frau und die ganze Familie.

Ihr alter Freund
Fritz Klimsch

Anmerkungen

- (1) Scheibe, Richard (19.4.1879, Chemnitz – 6.10.1964, Berlin), Bildhauer und enger Freund von Gerhard Marcks und Georg Kolbe
<http://d-nb.info/gnd/118754327>
- (2) Specht-Büchting, Liselotte (1904 – 1987, Karlsruhe), Bildhauerin
<http://d-nb.info/gnd/1012385612>